



Forschungspraktikum im Scripps Research Institute in San Diego
Ein schöner Ort zum forschen, leben und genießen

Vanessa de Jesus

Im Verlauf ihres Biochemiestudiums an der Frankfurter Goethe-Universität hatte **Vanessa de Jesus** die Möglichkeit, ein Forschungspraktikum von November 2016 bis Februar 2017 am Scripps Research Institute in San Diego zu absolvieren. Als Stipendiatin des **Dr. Albrecht Magen-Stipendiums** der **Steuben-Schurz-Gesellschaft** freut sie sich, über ihre Erfahrungen berichten zu dürfen.

Mein viermonatiges Forschungspraktikum am *The Scripps Research Institute (TSRI)* in San Diego führte mich in die Arbeitsgruppe von Prof. Jamie Williamson. Prof. Williamson beschäftigt sich mit der Assemblierung von Ribosomen, einem makromolekularem Komplex in jeder Zelle, die für die Synthese von Proteinen zuständig ist. Die Assemblierung der einzelnen Faktoren ist essentiell für das Zellwachstum in jedem Organismus. Das Verständnis der Biogenese ist essentiell und führt bei Fehlern zu ernsthaften Krankheiten. Die Gruppe von Prof. Williamson war sehr nett und hat mich herzlichst in ihren Kreis aufgenommen.



San Diego – Aussicht von Point Loma

Für die Zeit am TSRI bezog ich eine kleine Wohnung, die nur zehn Minuten mit dem Auto vom Institut entfernt war. In San Diego erreicht man ohne ein eigenes Auto nur schlecht viele Orte, sodass sich das Auto schon bald als gute Investition gezeigt hat. Das Wetter war hier durchgehend gut, strahlender Sonnenschein und warme Temperaturen haben mich die ganze Zeit begleitet. Die Zeit war ideal, um die kalten Wintermonate in Deutschland zu überspringen.

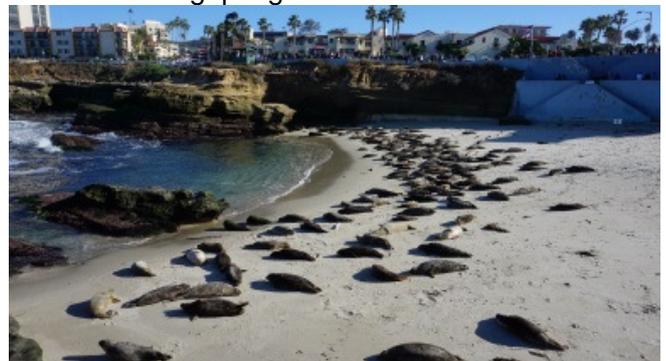
Die erste Zeit genoss ich die Stadt als Touristin. Es gibt viele Museen und Attraktionen in San Diego,

wie beispielsweise der *San Diego Zoo* oder der *Safaripark*, die einen Besuch wert sind. Ebenfalls sehenswert ist das *Birch Aquarium*, welches viele verschiedene Fischarten, Quellen und Haie beheimatet. Ebenfalls sind hier Fühlbecken zu finden, in denen man die verschiedenen Tiere und Pflanzen unter Anleitung berühren darf.



Mitten im San Diego Safari Park

Zum Entspannen kann ich den *Japanese Friendship Garden* (s. Foto nächste Seite) nur empfehlen. Es ist ein ruhiger Ort mitten in San Diego, indem man die Ruhe genießen kann. Atemberaubend ist die gesamte Küste mit den wunderschönen Stränden. Hier findet man viele Seehunde in freier Natur (s. Foto unten). Die Strände sind hier sehr gepflegt.



Seehunde an San Diegos Stränden

-2- Vanessa de Jesus: Forschen in San Diego

Die Umgebung von San Diego bietet viel Natur, Strände, Meer aber auch Wüste, die mit dem Auto innerhalb von einer Stunde erreichbar sind.



Im Japanese Friendship Park

Ein weiteres besonderes Erlebnis war, Thanksgiving mit der Arbeitsgruppe zu feiern. Es

gab sogar traditionellen Truthahn! Den Black Friday durfte ich mir natürlich auch nicht entgehen lassen.

San Diego ist ein schöner Ort zum forschen, leben und genießen. An dieser Stelle möchte ich mich ganz herzlich bei der **Steuben.Schurz-Gesellschaft** für ihre Unterstützung im Rahmen des *Dr. Albrecht Magen-Stipendiums* bedanken

*Redaktion: SSG-USA Interns
J. Adameit, G. Schanno, Fotos: Vanessa de Jesus*

©Steuben-Schurz-Gesellschaft e. V., Frankfurt am Main 2017



Cooperation with

Hessen-Wisconsin-Society, Milwaukee and German Society of Pennsylvania, Philadelphia

Tel: 069-1310822 - Fax: 069-1310873, E-mail: info@steuben-schurz.org, info@usa-interns.org, www.steuben-schurz.org